

Martinsgemeinde



Göttingen-Geismar



August 2022 - November 2022



Inhalt

	Andacht	Seite 3
Einblick	50 Jahre Ökumenischer Singkreis	Seite 5
	Neues aus der Kita	Seite 6
	Forum Kirche und Diakonie	Seite 8
Die Mitte	Gottesdienste in Kirche und Wohnstift	Seite 10
Ausblick	Besondere Gottesdienste	Seite 12
Ausblick	Freud und Leid	Seite 14
Kontakt	Wir laden ein / Wir sind für Sie da	Seite 16

Ich solle den Baum vor mir genau betrachten, sagt die Leiterin des Waldbadens, die Atmosphäre des Waldes aufnehmen und auf mich wirken lassen.

Vor mir steht ein großer Baum mit dicker Rinde. Für mich hat die Rinde etwas von alter Haut; tiefe Falten und raue Stellen, die von einem bewegten Leben erzählen. Die üppige Baumkrone ragt weit in den Himmel hinein und spendet mir Schatten. Um mich herum lauter andere Bäume. Dort, mitten im Wald, ist kein Verkehrslärm mehr zu hören. Keine Stimmen weit und breit. Und doch wird fleißig kommuniziert.

Unter der Erde haben Forscher*innen Beeindruckendes entdeckt: Nur ein wenig unter der Oberfläche befinden sich zahlreiche weißliche Fäden. Mit dem bloßen Auge sind sie kaum zu sehen. Es handelt sich um Pilze, die sich mit den Wurzeln von Bäumen verbinden. Ein Pilz holt Mineralstoffe, Stickstoffe und Phosphor aus dem Boden und gibt sie dem Baum weiter. Umgekehrt gibt der Baum dem Pilz Zucker, den er mit Hilfe der Photosynthese herstellt. Pilz und Baum tauschen Nährstoffe aus, aber eben auch Baum und Baum. Das unterirdische Netz hilft den Bäumen sogar, ihren Nachwuchs zu versorgen, der im Dämmerlicht des Waldes allzu oft im Schatten steht. Und auch in der Waldluft schweben ständig chemische Botschaften, mit deren Hilfe Bäume kommunizieren oder Feinde abwehren. Wie unsichtbare Kommunikationsfahnen durchwehen sie den Wald. Zudem ist die Luft reich an Sauerstoff - einem Abfallprodukt der Photosynthese.

Ein einziger Baum deckt den Tagesbedarf von zehn Menschen. Deswegen gilt das „Waldbad“ nicht nur in Japan, wo es erfunden wurde, längst als Therapie. Aber kein Baum steht für sich allein. Bäume unterstützen sich gegenseitig, sie brauchen sich sogar um überleben zu können. Auch wenn wir sie nicht verstehen, die geheime Sprache der Bäume wirkt auch auf uns. Unter Bäumen werden wir ruhiger und gesünder. Menschen fühlen sich wohl, wenn um sie herum aufeinander Acht gegeben wird.

Aber was, wenn um uns herum das Prinzip „Wer stärker ist, gewinnt“ waltet? Wenn schwere Arbeit geleistet und doch zu wenig Geld da ist, um satt zu werden?

Gerade in Krisensituationen kommt es darauf an den Blick zu weiten. Der Hebräerbrief richtet sich an eine christliche Gemeinde in der Krise. Die Christ*innen sind glaubensmüde geworden. Ihre Hoffnung auf Gerechtigkeit und Frieden schwindet immer mehr.

Auch wir sind in einer Krise: Die Preise von Lebensmitteln, Benzin und Gas sind teurer geworden. Der Bäcker von nebenan fragt sich, woher die ganze

Energie zum Brotbacken kommen soll. Die alleinstehende ältere Frau von gegenüber ist besorgt, weil sie nicht weiß, wie sie von der geringen Rente die Heizkosten im kommenden Winter bezahlen soll. In Zeiten des Mangels wird uns besonders bewusst, wie sehr wir Menschen uns brauchen. Wenn meine Freundin Sorgen und Ängste plagten und sie ein Gegenüber findet. Wenn im eigenen Land Krieg ist und die offenen Grenzen der Nachbarländer Leben retten. Wenn Trockenheit Hunger und Durst bringt und die Menschen auf Wasserversorgung und Getreidevorräte aus anderen Gegenden angewiesen sind. Wir brauchen das Wissen anderer, um weitere Durchbrüche in der Forschung feiern zu können. Kirchen auf der ganzen Welt vernetzen sich, um Traditionen lebendig zu halten und Vielfalt zu leben. Kirchengemeinden in unserer Region vernetzen sich, um Kräfte zu bündeln und sich gegenseitig mit neuen Ideen zu bereichern.

Entschlossen sagt der Verfasser des Hebräerbriefes: Wir wollen unbeirrt an der Hoffnung festhalten, zu der wir uns bekennen. Denn Gott, auf dessen Versprechen sie beruht, ist treu.

Genau wie die frühen Christ*innen hoffen wir auf Gottes Verheißung von Friede und Gerechtigkeit. Wir wissen nicht, wann diese Zeit kommt. Aber solange wir warten, gibt uns der Verfasser des Hebräerbriefes mit auf den Weg: Wir wollen uns umeinander kümmern und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen.

es kommt eine zeit
 da wird man den sommer gottes kommen sehen
 die waffenhändler machen bankrott
 die autos füllen die schrotthalden
 und wir pflanzen jede einen baum

(aus: Dorothee Sölle, loben ohne lügen, Berlin 2000)

Vn. Nina Kleinsorge



50 Jahre Singkreis in Geismar

Der Ökumenische Singkreis Maria Frieden/St. Martin wird 50 Jahre alt. Das heißt 50 Jahre regelmäßige Chorproben und Konzertfahrten durch ganz Europa, machten aus den jungen Sängerinnen und Sängern einen Chor. Besonders hervorzuheben ist dabei die Leistung des Chorleiters Dieter Wieprecht, der die gesamte Zeit den Chor ehrenamtlich leitet, dirigiert und immer wieder zu Höchstleistungen an Klangqualität führt.

Angefangen hat alles mit einer kleinen Notiz im Pfarrbrief von Maria Frieden, schnell waren 20 junge Sängerinnen und Sänger zusammen und konnten bereits im Jahre 1972 mit vierstimmigem Gesang die Gemeinde erfreuen. Dieser Jugendsingkreis, so nannten sich die jungen Sängerinnen und Sänger, wuchs schnell auf 50 Personen und wurde zu einem wichtigen Teil des Gemeindelebens von Maria Frieden. Die Sängerinnen und Sänger wurden älter, beruflich und familiär stärker eingebunden und so wurde es schwieriger einen vierstimmigen Chor zu füllen. Der Zusammenschluss zum Ökumenischen Singkreis mit St. Martin war 1994 ein logischer und guter Schritt. Bis heute singt der Chor regelmäßig mit 40 Sängerinnen und Sängern in den Stammkirchen von Maria Frieden und St. Martin und begleitet Gottesdienste.

Singen verbindet, viele der Chorsingenden sind vom ersten Tag an dabei und viele Freundschaften sind davon bis heute aktiv. „Die Chorprobe am Mittwoch ist für uns alle ein fester Termin“, so Uwe Albrecht, einer der Sänger der ersten Stunden. Probenwochenenden und Chorfahrten waren und sind Höhepunkte des Gesangslebens, viele Städte in Deutschland und in anderen europäischen Ländern wurden zum Ziel des Chors.

In besonderer Erinnerung bleiben dabei viele Auftritte. So war es schon etwas Besonderes in Salzburg mit vielen internationalen Chören den Messias von Händel zu singen, immer wieder den Chor in Hann-Münden bei seinen Weihnachtsauftritten zu unterstützen oder in Göttingen im Alten Rathaus den Weihnachtsmarkt zu begleiten. Die Chorfahrt nach Rom kann aber sicherlich als besonderer Höhepunkt gesehen werden. Nach einem Benefizkonzert mit den United Nations Women in der Basilika di Sankt Anselmo all Aventino, einem Gottesdienst in der größten Basilika der Welt der Basilika St. Paul vor den Mauern und der Pfingstmesse in der deutschen Kirche in Rom durfte der Chor zur Heiligen Messe im Petersdom singen.

Egal ob Volkslied oder kirchlicher Gesang, Dieter Wieprecht hat dem Chor eine große musikalische Breite vermittelt, die mit Liedern, Chorälen und

Messen aus den letzten 400 Jahren gespickt ist. „Das Weihnachtsoratorium“ von Bach, „Die Schöpfung“ von Haydn oder auch das Requiem von Mozart konnten in Konzerten gesungen werden. Viele bekannte Messen, so auch von Bach, Mozart oder Gounod waren und sind Teil der Auftritte in Gottesdiensten in Göttingen und auf den Konzertreisen. Aber nicht nur Kirchenmusik, sondern auch viele Volkslieder, bekannte Popsongs und Spirituals gehören wie selbstverständlich dazu. Musikalische Aufnahmen: 1982 Schallplatte und CD 2007 „Chormusik mit Werken aus vier Jahrhunderten“ und CD 2012 mit advent- und weihnachtlicher Musik waren eine Herausforderung.

Der Chor lebt von den Menschen, die über viele Jahrzehnte zusammengehalten und über die Musik hinweg Vertrauen und Freundschaft entwickelt haben. Dazu haben auch Familienfahrten auf die Nordseeinsel Spiekeroog beigetragen. Ein ständiger Begleiter in den vielen Jahrzehnten des Chores ist unser Organist Joachim Tuschinsky, er begleitet uns als Freund der Musik und als Freund des Chores. Der Chor ist ein Teil des Gemeindelebens beider Kirchen und trägt so zu einer aktiven Ökumene bei. Die große Altersbreite und die unterschiedlichen Lebenssituationen spielen im Chor keine Rolle, Musik verbindet, motiviert und macht gute Laune.

Der Chor feiert sein Jubiläum am 08. Oktober im Gottesdienst um 17.00 Uhr in Maria Frieden mit Dechant Schwarze und Pastor Weber und anschließend mit einem kleinen Konzert.

Jörg Schnitzerling / Uwe Albrecht

10 Jahre Hort im GDA

Wir schreiben das Jahr 2012!

Eine Krippengruppe sollte in der Kita St. Martin eingerichtet werden – und zwar in den damaligen Horträumen. Wohin mit der Hortgruppe?

Viele Ideen wurden entwickelt und wieder verworfen. Dank der damaligen Kita Leitung Ulrike Hinz und des ehemaligen Stiftsleiters (GDA) Klaus Brandl wurde die Idee des Intergenerationenprojektes geboren.

Nach anfänglichen Zweifeln und vielfältigem Probehandeln erkannten alle Beteiligten, welche Chancen und positive Einflüsse dieses Modell erlebbar machen würde. Nach drei Umzügen innerhalb des GDAs sind wir seit Januar 2014 im B – Haus heimisch geworden.

Die Generationen begegnen einander zwanglos im Alltag z.B. im Außen Gelände (leider noch nicht wieder im Gebäude), bei verschiedenen Festen (vor Corona) wie dem Frühlings – und Sommerfest, dem Weihnachtsmarkt,

sowie dem Faschings- und Abschiedsfest des Hortes. Besonders beliebt war unser Waffelbacken, vor allem bei den Bewohner*Innen. Eindrücklich blieb allen Beteiligten der lebendige Adventskalender in Erinnerung. Große Freude bereitete uns immer das Marionettenspiel von Herrn Eidmann und Frau Specht.

In regelmäßigen Abständen arbeiteten wir kreativ mit Angelika Peschel, Eltern und Bewohner*Innen. Die Ergebnisse wurden im Anschluss in einer öffentlichen Ausstellung im GDA gezeigt. Einige Exponate haben Sie vielleicht schon in der Martinskirche hängen sehen.

Ein besonderes Ereignis war 2014 das Nachbarschaftsfest zum 40-jährigen Bestehen der Kita St. Martin. In dieser Zeit etablierte sich unser gemeinsamer Gottesdienst "Groß und Klein beim Andächtigen".

Aus Platzgründen ist diese Aufzählung nicht vollständig.

Wir freuen uns, wenn Sie dieses zukunftsweisende Projekt weiterhin unterstützen.

Spenden für Projekt "Jung und Alt gemeinsam"

IBAN: DE 77260500010000000828

Vielen Dank

Rita Lüdecke und Patricia Moneke

Turnmatte und Fahrzeuge für die Kita St. Martin

Die Kinder der ev. Kita St. Martin konnten sich im Juni 2022 über mehrere neue Anschaffungen des Fördervereins freuen. Für den Hort 1 wurde eine große Turnmatte beschafft, die zur Durchführung von Turn- und Akrobatikübungen genutzt werden kann. Zusätzlich erhielt die Kita noch zwei neue große Spielfahrzeuge der Firma Winther, die von allen Kindern genutzt werden können.



Der Verein der Freunde und Förderer der Kita St. Martin e.V. besteht aus engagierten Eltern und Freunden der Kita. Mit eingenommenen Geldern wird die Kita materiell unterstützt und damit unter anderem zur Anschaffung von Spiel-, Lern- und Bastelmaterial beigetragen.

Infos unter:

<https://kita-st-martin-geismar.wir-e.de/foerderverein-kita-st-martin>

Forum Kirche und Diakonie in Göttingen offiziell eingeweiht

Am Freitag, dem 24. Juni, hat der Kirchenkreis Göttingen mit einem feierlichen Gottesdienst in der bis auf den letzten Platz besetzten St. Marienkirche das Forum Kirche und Diakonie offiziell eingeweiht. Rund 450 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Kultur, Kirche und Medien feierten anschließend bei strahlendem Sonnenschein auf dem Außengelände des neu errichteten Gebäudes am Groner Tor bis in die Abendstunden.

Sowohl beim Baustellen-Talk, als auch in den Grußworten von Adelheid Ruck-Schröder, Regionalbischöfin des Sprengels Hildesheim-Göttingen, der stellvertretenden Landrätin Maria Gerl-Plein, dem Leiter der Bauabteilung des Kreiskirchenamtes, Peter Friele sowie Friedrich Selter wurde die große Bedeutung des Forums Kirche und Diakonie hervorgehoben. Hier sei ein Ort der Nächstenliebe entstanden, wo alle Einrichtungen gemeinsam Hilfe für Menschen in allen Lebenslagen anbieten.



Dr. Frank Uhlhorn, Superintendent des Kirchenkreises Göttingen, unterstrich mit seiner lebendigen Predigt um den jüdischen König David und den Bau des Tempels in Jerusalem, dass das Forum ein Gemeinschaftsprojekt von vielen Menschen im Kirchenkreis Göttingen war und dass diese Gemeinschaft, die sich in den unterschiedlichen Institutionen im Forum widerspiegelt, Menschen in Not zur Seite steht.

Die Demenzhilfe, das Migrationszentrum, die Fachstelle für Sucht- und Suchtprävention, die Krebsberatungsstelle sowie die Kirchenkreissozialarbeit und Lebensberatung unter dem Dach des Diakonieverbandes Göttingen arbeiten nicht nur untereinander eng zusammen, sondern auch mit den selbständigen Institutionen des Kirchenkreises Göttingen, wie der Ev. Familien-Bildungsstätte Göttingen, sowie den externen Mietern, wie dem Theologischen Studienhaus, der Ethik-, Vorsorge- und Palliativberatung und der Diakonie Christophorus mit seinen acht Apartments für volljährige Menschen mit einer drohenden oder wesentlichen körperlichen und/oder

geistigen Beeinträchtigung oder einer psychischen Erkrankung, die zur selbstständigen Lebensführung auf lebenspraktische und fachpädagogische Unterstützung angewiesen sind.

Insgesamt hat der Bau mit 4.200 Quadratmetern Nutzfläche rund 13,5 Millionen Euro gekostet und drei Jahre gedauert.

Jeanine Rudat

Beratungsangebot für Krebserkrankte und Angehörige zentral in der Innenstadt

Menschen, die an Krebs erkrankt sind, befinden sich häufig in einer persönlichen Ausnahmesituation und benötigen neben der medizinischen Versorgung auch Hilfen zur Alltags- und Krankheitsbewältigung. Eine speziell auf diese Bedürfnisse ausgerichtete Beratungsstelle gab es in Göttingen bislang nicht.

Mit der im Frühjahr 2022 gegründeten Krebsberatungsstelle des Diakonieverbandes Göttingen ist ein neues, ambulantes Beratungsangebot für Krebserkrankte und Angehörige in Südniedersachsen entstanden. Ziel ist es, Ratsuchende in einer durch die Krebserkrankung schwierigen Lebenssituation zu helfen.

Zentral im Forum Kirche und Diakonie gelegen informiert und unterstützt die Beratungsstelle in der Sozialberatung bei sozialrechtlichen Fragestellungen wie beispielsweise Pflegeversicherungsansprüche, Rehabilitation, Schwerbehinderung oder Antragsstellungen. Die psychologische Beratung unterstützt Ratsuchende, Paare und Familien bei Herausforderungen und Veränderungen im Zusammenhang mit der Krebserkrankung.



Das Team der Krebsberatungsstelle

Die Kontaktaufnahme ist telefonisch oder per E-Mail möglich unter 0551/38905215 oder unter Krebsberatung.Goettingen@evlka.de. Termine können nach der Kontaktaufnahme innerhalb von 10 Tagen vereinbart werden. Die Beratung erfolgt vertraulich und ist kostenfrei.

Gottesdienste in der Martinskirche

August 2022

21.08.22	18:00	Sommerlicher Singegottesdienst im Pfarrgarten anschl. geselliges Beisammensein	Pn. Callies, Vn. Kleinsorge und Team
27.08.22	9:00	Schulanfängergottesdienst an der Martinskirche auf dem Thieplatz	P. Drösemeyer, Pn. Callies
28.08.22	10:00	Gottesdienst mit Taufen	P. Weber

September 2022

04.09.22	18:00	Gottesdienst mit Ensemble „Lean on Me“ Leitung Rüdiger Brunkhorst „Versöhnung“	Dr. Florian Wilk
11.09.22	10:00	Gottesdienst in der Kirche	P. Drösemeyer
18.09.22	10:00	Gottesdienst zur fairen Woche	P. Bothe und Team
25.09.22	11:00	Stationengottesdienst zum Erntedankfest für Familien	P. Callies und Team

Oktober 2022

02.10.22	10:00	Erntedankfest mit Abendmahl	P. Weber
08.10.22	17:00	Gottesdienst zum 50-jährigen Jubiläum des Ökumenischen Singkreises in Maria Frieden	Dechant Schwarze, P. Weber
09.10.22	10:00 10-12:00	Gottesdienst KinderKirchenMorgen	P. Drösemeyer
16.10.22	10:00	Gottesdienst mit wiederentdeckter Chormusik, Ensemble der Georg-Friedrich-Einicke-Gesellschaft Göttingen	P. Weber
23.10.22	10:00	Gottesdienst in der Kirche	P.i.R. Heyser
30.10.22	10:00	Segnungsgottesdienst	P. Weber und Team
31.10.22	18:00	Regionaler Reformationstagsgottesdienst in der Kreuzkirche	P. Lönneker und Team

November 2022

06.11.22	18:00	Abendgottesdienst in anderer Form	Team Hauskreis
11.11.22	18:00	Abschluss Martinsumzug auf dem Pfarrhof / Thieplatz	P. Weber
13.11.22	11:00 10-12:00	Gottesdienst „Frieden“ (Regional) KinderKirchenMorgen	Team mit Konfis
16.11.22	19:00	Film-Gottesdienst für die Region in der Kreuzkirche	n.n.
20.11.22	10:00	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	P. Weber
27.11.22	10:00	Gottesdienst zum 1. Advent	Pn. Callies

August 2022

19.08.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst	V. Völkers
28.08.22	9:30	Gottesdienst im Wohnstift	P. Lönneker
30.08.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	P. Weber

September 2022

02.09.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst	Pn. Callies
11.09.22	9:30	Gottesdienst im Wohnstift	Sup.i.R. Steinmetz
13.09.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	n.n.
16.09.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst im Saal	P. Wiegmann
25.09.22	9:30	Gottesdienst im Wohnstift	P. Lönneker
27.09.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	P. Weber
30.09.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst im Saal mit Erntedankfest	P. Weber

Oktober 2022

09.10.22	9:30	Gottesdienst im großen Saal	Sup. Uhlhorn
11.10.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	P. Weber
14.10.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst im Saal	P. Weber
23.10.22	9:30	Gottesdienst im Wohnstift	Sup.i.R. Steinmetz
25.10.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	n.n.
28.10.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst im Saal	P.i.R. Langer

November 2022

06.11.22	9:30	Gottesdienst im großen Saal	Sn. a.D. Gerts-Isermeyer
08.11.22	10:00	Gottesdienst auf der Pflegestation	P. Weber
11.11.22	17:30	Wochenschlussgottesdienst im Saal	P. Weber
16.11.22	10:00	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl	Pn. Callies
20.11.22	9:30	Gottesdienst im großen Saal	P.i.R. Langer
27.11.22	9:30	Gottesdienst im Wohnstift mit dem Martins-Kreuz-Chor	P. Weber

Alle Gottesdienste finden Sie auch im Internet unter
www.martinsgemeinde-geismar.de

Kindergottesdienst im neuen Format

Eine Stunde parallel zum Hauptgottesdienst ist viel zu wenig, das hat die Testphase ergeben. Und so wird der Kindergottesdienst künftig als KinderKirchenMorgen gefeiert: 1 x im Monat außerhalb der Ferien von 10-12 Uhr wollen wir miteinander biblische Geschichten entdecken, singen, spielen, beten, basteln und dazwischen frühstücken. Zu Erntedank und im Advent feiern wir jeweils einen Familiengottesdienst. Die nächsten Termine sind am:

25.09.22, 11 Uhr: Stationengottesdienst zum Erntedankfest

09.10.22, 10-12 Uhr: KinderKirchenMorgen

13.11.22, 10-12: KinderKirchenMorgen

Faire Woche 2022

Jahresthema der Fairen Woche 2022

Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit

Unter dem Motto "Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit" beschäftigt sich die Faire Woche 2022 mit menschenwürdigen Arbeitsbedingungen und nachhaltigem Wirtschaften in der Textil-Lieferkette.

Der Einsturz der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch vor knapp neun Jahren hat viele Menschen wachgerüttelt. Das große Unglück, bei dem über 1.100 Menschen starben, steht noch heute als Beispiel für die katastrophalen Zustände in den Fabriken der Textilindustrie. Einige positive Entwicklungen haben seitdem stattgefunden, doch noch immer gilt die Textil-Lieferkette als extrem anfällig für Menschenrechtsverletzungen und Umweltprobleme. Unbezahlte Überstunden, ein Lohn, der nicht zum Leben reicht und fristlose Kündigungen sind nur ein Teil der Problematik. Schnell wechselnde Kollektionen und Modetrends, niedrige Preise und Fast Fashion kommen hinzu und erhöhen den Druck auf Näher*innen im Globalen Süden, die innerhalb kürzester Zeit Massen an Kleidung produzieren.



Gottesdienst zur Fairen Woche

Sonntag, 18.09.22 um 10 Uhr in der Martinskirche

Musikalischer Gottesdienst am 16. Oktober 2022

Ein musikalischer Gottesdienst unter Mitwirkung der Georg-Friedrich-Einicke-Gesellschaft wird am **16. Oktober 2022 um 10 Uhr in der Martinskirche** stattfinden.

Zu hören sein werden bisher unbekannte Motetten des barocken Komponisten Johann Joachim Agrell, der, gebürtig in Schweden, zuerst an der Hofkapelle in Kassel, später als Stadtkirchenmusiker in Nürnberg gewirkt hat. Arne zur Nieden hat die Werke für Chor a capella in der Handschriftensammlung der SUB Göttingen entdeckt und ediert, sodass sie nun erstmal in heutiger Zeit wieder zu hören sein werden.

Es singt der Chor der Georg-Friedrich-Einicke-Gesellschaft Göttingen unter der Leitung von Andreas Jedamzik, die Predigt hält Pastor Gerhard Weber.

Arne zur Nieden

Abendgottesdienst in anderer Form

Es ist wieder soweit: Am Sonntagabend (06.11.22) laden wir zum Abendgottesdienst in anderer Form ein. Beginn ist um 18 Uhr. Diese besonderen Gottesdienste sind mittlerweile zum festen Bestandteil des Kalenders in der Martinsgemeinde geworden und werden vorbereitet von einem Team aus dem Hauskreis.

Wir singen neue Lieder mit Gitarre und Percussion. Wir versuchen, die eigenen Glaubens-erfahrungen in den Mittelpunkt zu stellen. In allen bisherigen Abendgottesdiensten war es unser Ziel, die Besucher anzuregen, über ihren eigenen Glauben nachzudenken und ihre persönlichen Erfahrungen mit anderen zu teilen.

Also herzliche Einladung: **Sonntag, 06. November 2022 um 18 Uhr in der Martinskirche!**

Wilhard Dehnerdt

Wir freuen uns über die Taufe von

Aus Datenschutzgründen fehlen diese Angaben in der Online-Ausgabe

Wir freuen uns über die Trauung von

Aus Datenschutzgründen fehlen diese Angaben in der Online-Ausgabe



M. L. KAROLINE HINTERTHÜR,
GEBORNE GRIMME
GEB. 06. 02. 1815 GEST. D. 12. APR. 1867

Wir haben Abschied genommen von

Aus Datenschutzgründen fehlen diese Angaben in der Online-Ausgabe



Für Kinder und Jugendliche

Jugendgruppe

Aktuelle Treffen werden über die Facebook-Gruppe verabredet

Gesprächskreise/Gruppen für Jedermann

Kaffeestübchen St. Martin

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2,
Kontakt:

Barbara Heinemann, Tel. 7704 306

Geburtstagsnachfeier

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2,
Kontakt:

Pastor Gerhard Weber, Tel. 796167

Gesprächskreis für Frauen

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2,
Kontakt:

Frau Abel, Tel. 795104

Frau Drunk, Tel. 05509-1394,

Frau Hinker, Tel. 7992109

Hauskreis

Kontakt:

Wilhard Dehnerdt, Tel. 5053032

Männerfrühstück

Pfarrhaus, Mitteldorfstr. 4

Kontakt:

Wilhard Dehnerdt, Tel. 5053032,

Lothar Kupsch, Tel. 0172-5619 159

Gesprächskreis mit Männern

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2
Kontakt:

Kurt Bindbeutel (Tel. 795816)

Wilfried Schinke (Tel. 795937)

Offene Meditationsgruppe

Latüchte, Hauptstr. 58

1. und 3. Mittwoch im Monat, 11:45

Kontakt:

Ursula Glauert-Hülksen, (Tel. 71608)

Heidrun Schiepel, (Tel. 05502 998688)

Tanzen am Mittwochabend

Gemeindehaus, Mitteldorfstr.2

Tanzen in meditativen und feurigen Kreis- und Kettentänzen „in uns hinein“ und „in die Gemeinschaft hinaus“

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung (Teilnahmebeitrag € 10,- je Abend)

Kontakt: Ulrike Oerter

(Tel. 3828 665)

info@ulrikoerter.de



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand

Redaktion: Jesko Brudermann

Wilhard Dehnerdt,

P. Gerhard Weber

Kontakt: [arne.zur-nieden@](mailto:arne.zur-nieden@martinsgemeinde-geismar.de)

martinsgemeinde-geismar.de

Gestaltung: Arne zur Nieden

Auflage: 6.400 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen vor. Bitte senden Sie Texte unformatiert und Bilder als Bilddateien.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1.11.2022

Musik

Kirchenchor St. Martin - Kreuz

Gemeindehaus, Mitteldorfstr.2

Kontakt:

Dorothea Mielke-Gerdes,

Tel. 712 98

Ökumenischer Singkreis

Maria Frieden – St. Martin

Pfarrheim Maria Frieden,

Sandersbeek 1

Kontakt:

Diemut Tamke, Tel. 799-2907

Flötenkreis für Erwachsene

Kontakt:

Gabriele Nickau, Tel. 71854

Gospelchor «Gospelfire

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2,

dienstags, 14-tägig, 19:30-21:30
Uhr

Wanted: Verstärkung für Bass und
Sopran! Wir freuen uns aber über
ALLE, die mit uns singen wollen!

Kontakt: Veronika Hilberath,

Tel. 7701 908

Volksliedersingen

Gemeindehaus, Mitteldorfstr. 2,

jeden 1. Mittwoch im Monat

von 15.00-16.00 nach Vereinbarung

Kontakt: Herr Zores, Tel. 793345

Frau Jost-Merkord, Tel 791568

Computer-Kurse zum Verstehen

Einführung in die Arbeit am PC mit Windows und Word

12.9.2022 bis 16.9.2022 / Euro 98,00 / 20 Ustd.

E-Mail clever nutzen

19.9. bis 20.9.2022 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

Den PC einstellen-optimieren-Programme installieren

26.9. bis 28.9.2022 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Textverarbeitung mit Word

10.10. bis 13.10.2022 / Euro 78,00 / 16 Ustd.

Internet Einführungskurs

17.10. bis 19.10.2022 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Einführung in die Bildbearbeitung

24.10. bis 26.10.2022 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Dateiverwaltung

1.11. bis 3.11.2022 / Euro 59,00 / 12 Ustd.

Fotobücher gestalten und bestellen

7.11. bis 8.11.2022 / Euro 40,00 / 8 Ustd.

Datenspeicherung auf externen Datenträgern

14.11.2022 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Fotocollagen und Fotomontagen erstellen

21.11. bis 22.11.2022 / 40,00 / 8 Ustd.

PDF Dokumente: Umwandlung, Einstellung und Verschlüsselung

28.11.2022 / Euro 22,00 / 4 Ustd.

Online

Zoom - Einführung für Teilnehmende

21.9.2022 / Euro 22,00 /

Einführung in die Bildbearbeitung

5.12.2022 / Euro 50,00

Weitere Kurse finden Sie auf unserer Homepage

Bei Präsenzveranstaltungen richten wir uns nach der Niedersächsischen Corona-Verordnung

Unterrichtszeiten aller Präsenz-Kurse jeweils von 08:30 bis 11:45 Uhr.

Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin Irmhild Eichler
Mitteldorfstraße 4, 37083 Göttingen
Tel. 791100 | Fax 7974156
Bürozeiten: Dienstag bis Freitag
10:00-12:00 Uhr
KG.StMartin.Geismar@evlka.de

Pfarramt I

Pastorin Uta Callies
Tel. 999 6096
uta.callies@
martinsgemeinde-geismar.de

Pfarramt II

Pastor Gerhard Weber
Tel. 79755501 | Fax 032223-786797
gerhard.weber@
martinsgemeinde-geismar.de

Vikarin

Nina Kleinsorge
nina.kleinsorge@evlka.de

Jugenddiakonin für die Region

Lisa Schnute Tel. 0176-24167222

Kirchenmusik

Arne zur Nieden Tel. 7975379
Dorothea Mielke-Gerdes Tel. 712 98
Hendrik Doehhorn (GDA)

Küster

Thomas Belkner Tel. 0175-5676 903

Kinder- und Jugendarbeit

über das Gemeindebüro Tel. 791100

Ehrenamts-Koordinator

Wilhard Dehnerdt Tel. 5053032

Kindertagesstätte

Leitung: Dorothea Behrens
Charlottenburger Str. 12,
37085 Göttingen
Tel. 791759 | Fax 7909264
Kita-st.martin-geismar@evlka.de
Spendenkonto Förderverein Kita:
BIC: NOLADE21GOE
IBAN-Nr. DE66 2605
0001 0000 0015 11

Kirchenvorstand

Jörg von Alvensleben	Tel. 70891971
Jesko Brudermann	Tel. 45758
Pastorin Uta Callies	Tel. 999 6069
Wilhard Dehnerdt	Tel. 5053032
Jeanette Lüer	Tel. 7707897
Elisabeth Springer	Tel. 4014062
Tessa Tempelhof	Tel. 3826361
P. Gerhard Weber	Tel. 796167

(Vorsitzender)

Vertreterin des Wohnstiftes

Maria Ankermann Tel. 799 3123

Ausgabestelle der Göttinger Tafel

im Moritz-Jahn-Haus
Di + Fr 11:30 - 12:15 Uhr

Bankverbindung Kirchengemeinde St. Martin Geismar

Kirchenkreisamt Göttingen,
Stichwort: St. Martin-Geismar
und Verwendungszweck (z.B.
Renovierung des Gemeindehauses,
Jugendarbeit, ...)
BIC: NOLADE21GOE
IBAN-Nr.:
DE77 2605 0001 0000 0008 28

Webseite:

stmartin-geismar.wir-e.de

Facebook:

<https://de-de.facebook.com/stmartingoe>

Kirchliche soziale Einrichtungen in Göttingen

Ökumenischer Gemeindeflegedienst

Göttingen-Mitte-Süd e.V.
Schönebergerstr. 2a+b
Tel. 7709770

Bahnmissionsmission Göttingen

Bahnhof Göttingen, Gleis 4/5 •
37073 Göttingen
Tel.: 0551 56190 • Fax: 0551 8207048
E-Mail: goettingen@
bahnhofsmmission.de

Demenzhilfe Göttingen

Neustadt 20 • 37073 Göttingen
Tel.: 0551 38905-210
E-Mail:
demenzhilfe.goettingen@evlka.de

Diakoniestation Göttingen

Pflege und Betreuung zuhause
Team Geismar
Tel. 999797-16
E-Mail: ds.goettingen@evlka.de
www.diakoniestation-goettingen.de

Kirchenkreissozialarbeit und Lebensberatung

Neustadt 18 • 37073 Göttingen
Kirchenkreissozialarbeit
Tel.: 0551 38905-140
E-Mail: kksoa.diakonieverband.
goettingen@evlka.de

Lebensberatung
Tel.: 0551 38905-145
E-Mail:
lebensberatung.diakonieverband.
goettingen@evlka.de

Krebsberatungsstelle Göttingen

Neustadt 20, 37073 Göttingen
Tel.: 0551 38905-215
Email:
krebsberatung.goettingen@evlka.de

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Beratungs- und Behandlungsstelle
Göttingen
Neustadt 18 • 37073 Göttingen
Tel.: 0551 38905-180
E-Mail:
suchtberatung.goettingen@evlka.de

Drogenberatungszentrum

Gemeindehaus St. Marien
Neustadt 21 • 37073 Göttingen
Tel.: 0551 45033 • Fax: 0551 45044
E-Mail: drobz.goettingen@evlka.de

Migrationszentrum

Neustadt 18 • 37073 Göttingen
Tel.: 0551 38905-150
E-Mail: migrationszentrum.
goettingen@evlka.de

Straßensozialarbeit Göttingen

Tilsiter Straße 2a, 37083 Göttingen
Tel. 0551-51798-0 | Fax 0551-51798-17
E-Mail: info@strassensozialarbeit-
goettingen.de
www.strassensozialarbeit-
goettingen.de

Telefonseelsorge (kostenlose Anrufe)

Tel. 0800-1110111
Tel. 0800-1110222

